

Protokoll

der 12. Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Andreas Trostberg

Zeit: Mittwoch, 04.10.2023, 20:00 Uhr bis 22:09 Uhr

Ort: Pfarrsaal im Pfarrzentrum St. Andreas Trostberg

Anwesend: Anzinger Robert, Brockt Ursula, Buschinger Susanne, Deglmann Karin, Deglmann Rosemarie, Grafetstetter Ursula, Hertzner Stefanie, Krüger Franziska, Liebhart Erwin, Mayer Steffanie, Müller Lisa, Zeibig Anja

Entschuldigt: Schirm Stefan, Jäger Mario (Kirchenverwaltung)

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung / geistlicher Impuls von Robert Anzinger

Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Steffi Hertzner stimmte Gemeindefereferent Robert Anzinger mit Gedanken zum Tagesheiligen Franz von Assisi und einem Teil des Sonnengesangs als gemeinsames Gebet auf die Sitzung ein.

2. Kurzer Durchgang letztes Protokoll

- Minibrotaktion am 30.09. in Deinting bzw. am 01.10. in St. Andreas

Bei der Minibrotaktion wurden Einnahmen von insgesamt 365,67€ (Deinting: 95,60€, St. Andreas: 270,07€) erzielt. Falls die Aktion wieder an einem verlängerten Wochenende stattfinden sollte, reichen maximal 100 Brote aus. Die Durchführung der Aktion am Gründonnerstag im letzten Jahr war leider ebenso nicht auf das erhoffte Interesse gestoßen. Die Uhrzeit des Gottesdienstes in Deinting um 16:00 Uhr war möglicherweise ungünstig; die Aktion an einen Familiengottesdienst zu koppeln, war aber eine gute Idee.

- Schulanfangsgottesdienst für die neuen Erstklässler

Wegen verschiedener negativer Rückmeldungen wurde ein solcher Gottesdienst um 8:00 Uhr am ersten Schultag dieses Jahr nicht durchgeführt. Stattdessen fand am 22.09. ein Anfangsgottesdienst für alle Grundschüler statt, bei dem die Erstklässler gesegnet wurden.

- Großer Familiengottesdienst in Baumburg Ende Oktober

Dieser Gottesdienst entfällt wegen Terminüberschneidungen; ein Ersatztermin wird angestrebt, wird aber nicht in naher Zukunft sein.

3. Buß- und Betttag – Angebot für Eltern und Kinder

Für ein Angebot für Kinder am Buß- und Betttag wurden folgende Möglichkeiten diskutiert:

- wie früher als Bibeltag den ganzen Vormittag mit Andacht und Brotzeit, gemeinsam von evangelischer und katholischer Gemeinde gestaltet
- Vorschlag der evangelischen Kirche: von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr mit einem Gottesdienst, Stationen und Mittagessen
- wie zweite Möglichkeit, nur am Samstag, 25.11.

Der PGR St. Andreas sprach sich für ein Angebot ausschließlich am Buß- und Betttag aus.

Insgesamt befindet sich die Angelegenheit in der Planung der zuständigen Seelsorger.

Nachtrag vom 09.10.2023: Am Buß- und Betttag wird zusammen mit der evangelischen Gemeinde Stationen gestaltet, die die Kinder mit ihren Eltern besuchen können. An einem Samstag wird zum Abschluss ein Familiengottesdienst sein. Irmi Huber fragt an, ob von den PGR-Mitgliedern eine der Stationen für eine Stunde betreuen könnte.

4. Weihnachtsaktion 2023 und Adventskranzsegnung am 02.12.

Am 02.12. wird um 17:30 Uhr wieder eine Lichtfeier mit Adventskranzsegnung in St. Andreas stattfinden. Der Kinderchor von Astrid Jäger wird dafür von Steffi Mayer angefragt; eine weitere Möglichkeit wäre der Realschulchor von Claudia Judex. Plakate werden erstellt, sobald die musikalische Gestaltung feststeht. Im Anschluss findet im Pfarrzentrum eine kleine Adventsfeier der Kolpingfamilie statt.

Da die Adventszeit dieses Jahr sehr kurz ist, ist eine Wiederholung der Sterneaktion in St. Andreas im nächsten Jahr angedacht. Karin Deglmann bot dafür explizit ihre Mithilfe an.

Am 17.12. ist nun ein Familiengottesdienst mit dem Jugendchor geplant, bei dem der PGR im Anschluss heiße Getränke und Gebäck anbieten wird. Die Vorbereitung des Familiengottesdiensts übernimmt Steffi Mayer und das Familiengottesdienstteam.

5. Infos aus der Pfarrverbandsratssitzung am 26.09.23

Ab 1. Advent wird im Pfarrverband Trostberg Andreas Zach als neuer Pfarrvikar im Einsatz sein. Er war bisher in Rosenheim in der Stadtteilkirche Rosenheim-Inn als Pfarrer tätig und wird zunächst für zwei Jahr bis zu seiner Pensionierung bleiben.

Die Vorbereitung für Erstkommunion und Firmung wird im Pfarrverband bzw. in der Pfarreiengemeinschaft mit dem gleichen Konzept durchgeführt, die Erstkommunion findet aber dezentral statt; es wird auch einen eigenen Firmungstermin für den PV Trostberg geben. Eventuell gibt es für die Firmung 2025 dann einen gemeinsamen Termin in der gesamten Pfarreiengemeinschaft.

Das Ehrenamts- und Mitarbeiterfest am 14.07. in der Schwarzau war eine sehr gelungene Feier; eine Wiederholung 2024 wird in der nächsten PV-Ratssitzung besprochen.

Für die Pfarreiengemeinschaft wird ein Einkehrtag in St. Rupert Traunstein am 17.02.24 von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr angeboten. Thema ist, ob für die Spiritualität Menschen oder Gebäude maßgeblich sind, der Referent ist Yunes Baccouche.

Für den Ehejubiläumsgottesdienst des Pfarrverbands am 26.11. um 10:00 Uhr in der Schwarzau werden ein bis zwei Helfer pro Pfarrei für den Gottesdienst und den anschließenden Sektempfang benötigt.

Zur Problematik der Beerdigungsgebühr für Ausgetretene oder Nichtkatholiken sammelt Robert Anzinger im Moment Informationen und Daten als Grundlage für weitere Entscheidungen.

Die nächste Pfarrverbandsratssitzung ist am 06.03.24.

6. Helfer gesucht: Pfarrbrief austragen, Caritassammlung – Blumendienst

Der PGR wird überlegen, wer in diesen Bereichen Dienste übernehmen kann und diese Personen ansprechen. Was St. Andreas betrifft, gibt es von Kunstsachverständigen der Diözese gemachte Vorgaben für die Gestaltung außerhalb von Kirchenfesten, es sollen nämlich nur an den beiden Seitenaltären sowie vor dem Lesepult Blumenschmuck angebracht werden. Der PGR schlägt vor, diese Aufgabe in den Beschäftigungsplan des Mesners bzw. der Mesnerin aufzunehmen.

7. Rückmeldung zu Infoabend liturgische Dienste in Truchtlaching, Bedarf in Trostberg

Dieser Infoabend war hauptsächlich für den PV Seon-Seebruck gedacht. Im PV Trostberg ist der Bedarf momentan gedeckt, wobei Interessenten z.B. für die Gestaltung von Wortgottesfeiern immer willkommen sind.

8. Rückmeldungen zum neuen Firmkonzept

Robert Anzinger berichtete, dass es für das seit drei Jahren in dieser Form durchgeführte Konzept der Firmvorbereitung durchweg positive Rückmeldungen gibt, sowohl von den Eltern, Paten/Mentoren als auch Firmlingen. Dies bestätigte Steffi Mayer. Die Gottesdienste, die allen Pfarrmitgliedern offenstehen, wurden als gut auf die Jugendlichen abgestimmt und sehr wertvoll für die eigene Spiritualität eingeschätzt.

Für die in Eigeninitiative zu bildenden Firmgruppen wurden Vorschläge für Aktionen bereitgestellt. Hier hängt es laut Robert Anzinger davon ab, wer diese Gruppen leitet, optimalerweise ältere Jugendliche z.B. von der Katholischen Landjugend, aber auch ältere Geschwister oder Eltern. Steffi Mayer fügte an, dass in ihrer Erfahrung auch ohne feste Gruppenleitung ein intensives Erleben von Gemeinschaft gelingen kann.

9. Organisation und Terminfindung für eine PGR-Tagesklausur im Januar 24

Die Halbzeitklausur wurde auf den 13.01.24 entweder in St. Rupert Traunstein oder im Kloster Harpfetsham festgelegt. Angedacht ist ein optionales Frühstück um 8:00 Uhr mit anschließendem offiziellem Beginn um 9:00 Uhr sowie eine Dauer bis 16:00 Uhr. Die Klausur dient dazu, Zwischenbilanz zu ziehen und einen Ausblick auf die kommenden Jahre zu wagen.

10. weitere Themen und Vorschläge, neuer Termin

- Die Stadtpfarrmesnerin Karin Deglmann hat zum 31.12.23 gekündigt.
- Die Feier des Pfarrkindergartens St. Andreas zu St. Martin am 13.11. kann nicht von einem Seelsorger begleitet werden. Als Alternative bieten sich die Wortgottesdienstleiter an; diese sollen angefragt werden. Auch die technische Organisation ist problematisch und muss rechtzeitig vom Kindergarten abgesprochen werden.
- Die nächste Sitzung des PGR St. Andreas ist am 16.11. um 20:00 Uhr im Pfarrstüberl. Gast wird Pater Simo sein, der über die Lage bei den Ministranten berichten wird.